

Guttachten beeder höhern Reichs-Collegiorum über des salv. Tit. pleniss.
Fürsten Anton Florian von Lichtenstein etc. etc. admission ad Sessionem
& Votum im Reichs-Fürsten-Rath : publicé dictirt Regenspurg den 12.
Decembris 1712. per Moguntinum.

HZ: 2 Bud.Ded.40(16b)

https://collections.thulb.uni-jena.de/receive/HisBest_cbu_00033158

urn:nbn:de:urmel-dabdf76a-510c-4d38-8999-4405863f05df-00018939-18

Lizenz: <https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/4.0/>



40(166)

Guffaßfen

beeder höhern Reichs-Collegiorum
über
des salv. Tit. pleniss. Fürsten Anton Florian
von Lichtenstein ic. ic. admission ad Sessionem &
Votum im Reichs-Fürsten-Rath.
publicè dictirt
Regenspurg den 12. Decembris 1712.
per Moguntinum.

Der Röm. Kayserl. und Königl. Catholischen Majestät unsers allgnädigsten Herrns/ würcklichen geheimen Raths / zur gegenwerttigen allgemeinen Reichs-Versammlung gevollmächtigten höchstantschnlichen Principal-Commissario und Administratori in Bayern/ Herrn/ Herrn Maximilian Carl, Fürsten zu Löwenstein-Wertheim/ Graffen zu Rochefort und Montagu, souverainen Prinzen zu Chasse-pierre, Herrn zu Scharfeneck/ Breuberg/ Kerpen/ Castelburg/ Herbimont, Neuf-Chateau, Weseris/ Skupsch/ Hochfürstl. Gnaden / bleibt hiemit im Nahmen beyder höherer Reichs-Collegiorum gebührend unverhalten/ wasmass sen man das unterm 20. Aprilis dieses Jahrs per Dictaturam publicam beyden höhern Reichs-Collegiis communicirte Kayserl. Commissions-Decret, die Fürstlich-Anton Florian-Lichtensteinische Introduction zu Siz und Stimm im Fürsten-Rath betreffend / durch ordentlichen Vortrag in behörige Berathschlung gestellt / auch dafür gehalten/ und in obgedachten beyden höhern Reichs-Collegiis geschlossen/ daß in Ansehung des hochgedachten Fürstens Anton Florian von Lichtenstein Fürstl. Gnaden bey Ihrer Kayserl. und Königl.

Catholischen Majestät / dem Heil. Röm. Reich und dem gemeinsamen Wesen erworbenen stattlichen und vortrefflichen Verdiensten / Dieselbe für sich und Ihre Männliche Erben in dem Reichs-Fürsten-Rath förderlich zu Sitz und Stimme zu admittieren / der Sitz auf der weltlichen Bank anzutweisen / und der Observanz gemäß zu introduciren seyen / jedoch mit der ausdrücklichen Verwahrung und Vorbehalt / daß / was in præsentis casu aus ganz besondern Ursachen geschiehet / niemahls zu einiger consequens gezogen / vielweniger zu Einführung einigen Rechts von jemand / wer der auch seye / allegiret / noch sonst irgentwo zum præjudiz der Reichs-Constitutionen gereichen / sondern es díssfalls in specie bey der disposition des Reichs-Abschieds de anno 1654. und dem darauf gegründeten Fürstlichen Concluso vom ^{25. April} _{5. Mai} 1664. allerdings gelassen werden / auch deswegen wiederholt deutliche Verwahrung in dem negsten Reichs-Abschied geschehen solle / an nebenst Ihre Fürstl. Gnaden nach dem Errimpel des Fürsten von Porzia wegen Anschaffung Fürstenmässiger unmittelbarer Reichs-Güter / auch Übernehmung eines proportionirten interim-Anschlags / imgleichen daß Sie durch diese ihre admission und Introduction niemand sonst in einige Wege præjudiciren wollen / vorhero gleich anderen introducirten Fürsten ordentliche Reversales aufstellen. Welches Kaiserl. und Königl. Catholischer Majestät allerunterthänigst / (wie hiemit beschiehet) zu vernehmen zu geben und einzusenden wäre. Womit höchstbesagten Kaiserl. Herrn Principal-Commissarii Hochfürstl. Gnaden der Churfürsten / Fürsten und Ständen des Reichs hier anwesende Räthe / Botschafften und Gesandte sich besten Fleisses und geziemend empfehlen. Signatum Regensburg den 5. Decembris 1712.

(L.S.) Churfürstl. Mainzische
Kanzelen.